



Linz, im Februar 2025

Herzlichen Dank für Ihre Zweckwidmung für die SOZIAL-KIRCHE!

Mit Ihrer Widmung im Rahmen des Kirchenbeitrags ermöglichen Sie wertvolle Hilfe für Menschen in schwierigen Lebenslagen. Ihre Zweckwidmung für die Sozial-Kirche schenkt Hoffnung und konkrete Unterstützung durch Organisationen wie die Caritas, B7 Leben und Arbeit, Bischöfliche Arbeitslosenstiftung, Familienstiftung, Welthaus Linz und Sei so frei.

Im Jahr 2024 wurden **EUR 218.454,77** für die Sozial-Kirche gewidmet.

Caritas Oberösterreich

Dank Ihrer Hilfe erhalten bedürftige Familien und Einzelpersonen in Oberösterreich beispielsweise von der Caritas Lebensmittelgutscheine, Unterstützung bei Wohn- und Energiekosten sowie professionelle Beratung. **15 Caritas-Sozialberatungsstellen** stehen den Menschen in Not zur Seite und bieten praxisnahe Hilfestellungen. Speziell ausgebildete Energiesparberater:innen unterstützen armutsbetroffene Haushalte dabei, ihre Energiekosten zu senken und nachhaltige Einsparmöglichkeiten zu nutzen.



Caritas Sozialberatung © Caritas

Auch **obdachlose Menschen** profitieren von Ihrer Solidarität: Sie erhalten warme Mahlzeiten, medizinische Notversorgung und eine vorübergehende betreute Wohnmöglichkeit in besonders schwierigen Zeiten. Caritas-Projekte wie das Frauenprojekt FRIDA oder das Help-Mobil leisten wichtige Hilfe für Menschen, die dringend Schutz und medizinische Versorgung benötigen.



Caritas Wärmestube © Caritas

Darüber hinaus unterstützen Sie Projekte für **Menschen mit Beeinträchtigungen**, wie zum Beispiel die Caritas Einrichtungen St. Isidor und St. Pius. Auch **pfliegende Angehörige** erhalten wichtige Entlastung und Begleitung, um ihre Liebsten zu Hause gut versorgen zu können.

Internationale Caritas-Projekte in Osteuropa und Afrika profitieren ebenfalls von Ihrer Unterstützung. So werden beispielsweise in der Demokratischen Republik Kongo umweltfreundliche Energiesparöfen eingesetzt, um gesundheitsgefährdende offene Feuerstellen zu ersetzen.



Caritas Kinderzentrum Rumänien
© Caritas

Die Caritas sieht die Not – und handelt. Mit Ihrer Widmung helfen Sie uns, dort aktiv zu werden, wo Unterstützung am dringendsten gebraucht wird. Setzen Sie ein Zeichen gelebter Nächstenliebe. Danke für Ihr Vertrauen!



B7 Leben und Arbeit: Menschen sehen. Klarheit schaffen. Entwicklung ermöglichen.

Das Leben hält Herausforderungen bereit – sei es durch Arbeitslosigkeit, gesundheitliche Einschränkungen oder familiäre Belastungen. Mit gezielter Beratung und Qualifizierung schafft **B7 Arbeit und Leben** Klarheit und neue Perspektiven: Arbeitslose werden beim Wiedereinstieg in den Beruf unterstützt, während erkrankte Menschen, die vor der Frage stehen, wie es weitergehen kann, individuelle Begleitung erhalten. Ob berufliche Rehabilitation, Unterstützung beim Pensionsverfahren oder die Planung eines neuen Berufswegs – B7 hilft, die nächsten Schritte zu erkennen und umzusetzen.



© Stadt Linz/Sturm

Die **Familienberatung** unterstützt Eltern dabei, familiäre und berufliche Herausforderungen in Einklang zu bringen, während das **FrauenBerufsZentrum** Frauen neue Chancen für eine selbstbestimmte Zukunft eröffnet. Im **B7 Fahrradzentrum**, einem sozialökonomischen Betrieb, bietet Menschen nach längerer Arbeitslosigkeit neue berufliche Perspektiven.

[B7 Arbeit und Leben - Rat und Tat für Arbeit und Leben](#)

Bischöfliche Arbeitslosenstiftung: Jugendliche brauchen Unterstützung

Zahlreiche lehrstellensuchende Jugendliche bekommen keine Chance, obwohl es viele offene Lehrstellen gibt. Sie brauchen Unterstützung bei der Berufsorientierung, bei Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen, beim Selbstständig-Leben-Lernen, sowie beim realistischen Einschätzen der eigenen Fähigkeiten in Bezug auf die in der Arbeitswelt geforderten. Im **Jugendprojekt JU-CAN** der Bischöflichen Arbeitslosenstiftung erhalten die jungen Menschen individuelle und vielfältige Unterstützung:

Die 16-jährige L. musste z. B. nach 6 Wochen eine Ausbildung zur Zahntechnikerin unfreiwillig beenden. Bei JU-CAN kann sie neue Berufsperspektiven erarbeiten. Der 17-jährige N. aus Syrien ist sehr motiviert, eine Lehrstelle als Tischler zu bekommen. Bei JU-CAN bekommt er Unterstützung bei lebenspraktischen Angelegenheiten wie Behördengänge und hat die Möglichkeit, seine Berufsvorstellungen in Form von Praktika zu überprüfen. Der 16-jährige N. aus Polen gewann durch logopädische Unterstützung an Selbstvertrauen, absolviert ein Praktikum in einer Buchhandlung und bekommt dort eine Lehrstelle.

Familienstiftung – Hilfsfonds der Katholischen Aktion Oberösterreich

Berührende Rückmeldung einer Spendenempfängerin

Liebe Mitglieder des [Stiftungsbeirat](#) der Familienstiftung. Gerne teile ich eine berührende Nachricht von einer Spendenempfängerin mit euch, die mich heute erreicht hat: *Sehr geehrter Herr Hofmann.*

Ich möchte mich von ganzem Herzen bei Ihnen für die finanzielle Hilfe bedanken.

Als ich den Betrag auf meinem Konto gesehen habe, kamen mir erstmal die Tränen. Vielen Dank, sie haben mir und meinen Kindern für einen Neustart einen Grundstein gelegt.

Freundliche Grüße



[Familienstiftung und Hilfsfonds der KA OÖ](#)



Welthaus Linz: Mut. Würde. Wirken.

Eines der Projekte, das mit der Unterstützung aus dem

Kirchenbeitrag finanziert wird, liegt in **Tansania:**

Die Organisation MAVUNO („Ernte“) unterstützt zusammen mit Welthaus der Diözese Linz seit rund 20 Jahren das Bildungsprojekt „Needy Children“. Kinder und Jugendliche im äußersten Nordwesten von Tansania, die sonst keine Chance auf Bildung hätten, bekommen die Möglichkeit, die Schule zu besuchen und werden mit lebensnotwendigen Dingen versorgt. Außerdem arbeitet die Organisation mit Kleinbauern in vielfältigen Landwirtschaftsprojekten und versorgt die Bevölkerung mit Trinkwasser durch den Bau von Wassertanks in abgelegenen Regionen.

[Welthaus - Diözese Linz](#)



© Welthaus Linz

Sei So Frei – Für eine gerechte Welt

Guatemala – Holzspäröfen für ein Leben ohne Ruß und Rauch:

Rund fünf Stunden täglich kochen Frauen im Hochland Guatemalas auf offenem Feuer. Stehend, hockend, kniend. Mit zusammengekniffenen Augen, damit der Rauch nicht allzu sehr beißt. Augenentzündungen, Hautreizungen, Atemwegserkrankungen sind die Folge. Die Holzspäröfen von Sei So Frei ermöglichen ergonomisches, zeitsparendes Kochen mit mehreren Töpfen und sofortigen Rauchabzug. Durch den bis zu zwei Drittel niedrigeren Holzverbrauch schonen sie auch Umwelt und Familieneinkommen. Die Öfen werden von guatemalteckischen Ofensetzern mit lokal verfügbarem Baumaterial errichtet und verbessern nachhaltig die Lebensqualität der Familien!



© Sei so frei OÖ

Tansania – Wasser ist Leben: Ihr Tag beginnt bereits vor dem Morgengrauen: Frauen in Tansania müssen viele Kilometer zurücklegen, bis sie die nächste Wasserstelle erreichen. Aus einem Rinnsal, Schacht oder stehenden Gewässer schöpfen sie dann Wasser, das sie – mehrmals täglich – in 20-Liter-Kübeln nachhause schleppen. Oft werden sie von ihren Kindern unterstützt. Die solarbetriebenen Tiefbohrbrunnen von Sei So Frei verkürzen die Wasserwege enorm und bieten den Menschen vor allem eines: glasklares Trinkwasser. Und damit Gesundheit und Hoffnung auf eine bessere Zukunft.



© Sei so frei OÖ



Uganda – Honig mit starker Wirkung: Imkerei hilft kleinbäuerlichen Familien in Uganda, Einkommen aus eigener Produktion zu erwirtschaften. Selbst bei schwierigen klimatischen Bedingungen, die für Missernten am Feld sorgen, können sie Honig ernten. Gleichzeitig geht die Bienenhaltung mit Wiederaufforstungsprojekten einher und trägt so dazu bei, Landnutzung auf schonende Weise zu optimieren. Durch Sei So Frei erhalten Landwirtschaftsgruppen in der Projektregion Kasese Schwerpunktrainings zu Bienenhaltung, Honigproduktion und -vermarktung sowie die nötige Ausrüstung.



© Sei so frei OÖ

Frauenstiftung der Katholischen Frauenbewegung in Oberösterreich

Frauenarmut ist oft unsichtbar. Die Lebenssituationen von Frauen in Not ähneln sich: ein Unglücksfall in der Familie, der Verlust des Arbeitsplatzes, Krankheit oder Trennung führen zu Krisen, die aus eigener Kraft nicht mehr zu bewältigen sind. Die Frauenstiftung der kfb unterstützt Frauen in einer Notsituation, die in Oberösterreich ihren Wohnsitz haben, mit einer einmaligen finanziellen Beihilfe.

[Frauenstiftung / Sozialfonds](#)



© Stockbyte

Mit Ihrer Zweckwidmung machen Sie dieses Engagement möglich und gestalten Kirche in Oberösterreich mit. Danke!

Franz Kehrer, MAS
Bereichsleiter Soziales & Caritas